

Trump: Russland bremst im Ukraine-Friedensprozess, so Newsmax

Trump äußert in einem Interview mit Newsmax, dass Russland möglicherweise zögert, den Krieg in der Ukraine zu beenden. Besondere Bedingungen für einen Frieden stehen im Raum. Details hier.



Der US-Präsident Donald Trump äußerte in einem Interview mit Newsmax seine Überzeugung, dass Russland den Wunsch hat, den Krieg mit der Ukraine zu beenden, jedoch möglicherweise „zögert“.

Russlands Wunsch nach Frieden

„Ich denke, dass Russland einen Abschluss anstrebt, aber möglicherweise zögert. Das habe ich im Laufe der Jahre schon erlebt“, sagte Trump in einem Interview, das am Dienstagabend ausgestrahlt wurde. „Ich glaube, Russland würde das Ende des

Konflikts begrüßen, und ich denke, dass auch Selenskyj daran interessiert ist, dass es an diesem Punkt zu einem Ende kommt“, ergänzte der Präsident.

Entwicklungen im Schwarzen Meer

Trumps Kommentare folgten nur wenige Stunden nachdem Russland angekündigt hatte, einen von den USA vermittelten Deal, um die Gewalt im Schwarzen Meer zu beenden, nur umsetzen zu wollen, sobald die gegen seine Banken und Exporte infolge der Invasion in der Ukraine verhängten Sanktionen aufgehoben werden.

Verhandlungen in Saudi-Arabien

Nach mehreren Tagen separater Verhandlungen mit ukrainischen und russischen Beamten in Saudi-Arabien teilte das Weiße Haus mit, dass beide Seiten sich darauf geeinigt hätten, „eine sichere Navigation zu gewährleisten, den Einsatz von Gewalt zu beseitigen und die Nutzung von Handelsschiffen für militärische Zwecke im Schwarzen Meer zu verhindern“. Darüber hinaus wurde vereinbart, eine zuvor angekündigte Aussetzung von Angriffen auf die Energieinfrastruktur umzusetzen.

Ukrainische Bestätigung und Bedingungen der Verhandlungen

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj bestätigte in einer Pressekonferenz, dass die Ukraine zugestimmt habe, im Schwarzen Meer keine militärische Gewalt mehr einzusetzen. Das Kreml gab jedoch ebenfalls eine Erklärung zu den Gesprächen ab, die umfassende Bedingungen für die Unterzeichnung des Teufruchs beinhalteten.

Bedingungen für den Frieden

Diese Bedingungen umfassten die Aufhebung von Sanktionen

auf seine Agrarbank sowie auf andere Finanzinstitute und Unternehmen, die am Export von Lebensmitteln beteiligt sind, sowie ihre Wiederanbindung an das von den USA kontrollierte **SWIFT-Zahlungssystem**.

Trumps Reaktion auf die Bedingungen

Am Dienstagnachmittag informierte Trump die Reporter, dass seine Administration die Bedingungen Russlands prüfe. „Wir denken gerade über alle nach. Es gibt fünf oder sechs Bedingungen. Wir betrachten sie alle“, sagte der Präsident.

Ein möglicher Schritt in die richtige Richtung

Ukrainische und US-Beamte haben erklärt, dass der Deal zur Beendigung der Angriffe im Schwarzen Meer ein potenziell bedeutender Fortschritt sein könnte, obwohl er hinter dem von weißen Haus ursprünglich vorgeschlagenen vollständigen 30-tägigen Waffenstillstand zurückbleibt.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at